

Tonsatz Pop

Ergebnisprotokoll

Wiederholung von Anmerkungen der letzten Sitzung

- Rhythmisierung der Hauptmelodie für das Gelingen wesentlich
- Melodie kann im rhythmischen Raster verschoben werden
- Taktart ergibt sich (oft) natürlicherweise aus dem Text

Generelle Anmerkungen zur Rhythmisierung von Texten

(entstanden bei Korrektur/Verbesserungsvorschlägen zur Hausaufgabe: Rhythmisierung des Textes „Du & Ich“ von Thomas Hübner):

- **Wiederkehrende Rhythmisierung** ist wünschenswert
- Bei Aufteilung des Textes **auf Pausen achten**, um Raum für z.B. *Fills* zu lassen
- **4-Takt-Schema** nutzen
- An dramaturgisch passender Stelle ein sich stetig **wiederholendes Achtelraster durchbrechen**
- Durch **kürzere bzw. längere Notenwerte** bei Rhythmisierung können bestimmte Stellen des Songs besonders herausgearbeitet werden
- Länge der Gesangssphasen **auf Dramaturgie anpassen**
- **Tempo** nicht direkt zu Beginn der Komposition festlegen, sondern **als weiches Kriterium** wahren und flexibel an die Erfordernisse des Songs anpassen
- **Off-Beat-Rhythmisierungen** können Stellen raffinierter und weniger banal erscheinen lassen
- Bei langsamem Tempo mit vielen Pausen → die anderen Stimmen müssen in den geöffneten Räumen den **freien Platz füllen**